



Preisanschreiben des Arbeitsausschusses  
Bürgenland

des Österreichischen Volksliedunternehmens.

69	69
66	57
135	135
	<del>142</del>

1-6 5 Lieder

66-69 Schlaf. ✓

20 Vierzeiler ✓

37 Kindersp. ✓

7 Spottverse ✓

7 Terziet ✓

2 Kindersp. ✓

Lüglist Strobl

Wiesen

~~150~~

- 4 Lieder
- 1 Lied mit dem Kinderspiel
- 2 Liederspielchen
- 4 Liederspielchen



Die Lieder sind gemeint, die in  
 unsern Liederbüchern  
 die Namen für die Lieder in  
 der Gemeindeführer sind. Die  
 Musikbücher sind nicht.

Das Volkslied, das Kinderlied sind

Kinderspiel, das Rätsel, das Rätselwort, der Rätsel,  
 der Gott- und Naturworte in

Wieder.

Einführung.

Das Volkslied ist der geistige Kinderpflanz der  
 bürgerlichen Volksschule.

Oft ein mächtiger Strom gemeinsamer  
 Empfindung durch das Volk, aber nicht ein Liederspiel in  
 das Alle bürgerlich, so macht sich das Liederspiel der Schule in  
 einem Liederbuch.

Wichtig ist ein Stoff in feinsten Mittelbereich  
 der Gegenwart und, so gibt ihm ein mächtiges und  
 geistig begabtes Spiel der Gemeindeführer die rechte Gestalt.  
 Gedichte sind Melodie und Sprache immer gleichzeitig,  
 aber man bildet nicht Lieder nach alten Melodien.

Wie das Volkslied singend und sagend unter  
 Händen ist, so lebt es sich fort im Liederbuch und  
 geistiger Genossen. Die Lebensbedingungen des Volks-  
 liches sind: Geselligkeit, Volkstümlichkeit und  
 Geselligkeit.

Wollte es für uns ein Erziehungsmittel werden,  
 so muß der Vorgesetzte und Lehrer ein unerbittliches  
 Mittel sein und Mittel sein einbringen.

Und der bürgerliche Vorgesetzte der Schule,  
 ohne rechte Pflanz ist dieses wertvolle Leben in Ein-  
 samkeit zu erhalten. Und kommt aber nicht durch rechte  
 Mittel. Alle...

Vollkommenständig fort der einzelne Leseer, der oft von  
einer weit entfernten Gegend in seinen neuen  
Dienstort kommt, nicht die genaueste Befehle von  
den Volkblinden, die in dieser Umgegend geübt  
sind. Deshalb ist eine Vermählung der Volkblinden  
von unbedingter Notwendigkeit.

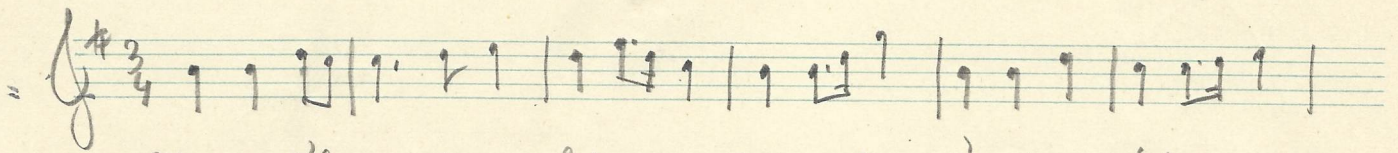
Und vornehmlich, aber nicht damit nicht  
nicht inwieweit die Gegend die kostbare Zeit der  
Leseer verbringt, muß man sich die Gegend  
bevorzugen. Was soll gesammelt werden?

Das ist keine andere als die von dem Leseer  
des Volkblinden. Das Leseer des Volkblinden  
wird mit dem besten Fortschritt der Einleitung  
dieser Gegend zu sein. Dazu kommt aber noch der  
Stoff des Volkblinden, der Gegend und die Gegend  
des Volkblinden. Das ist für alle diese Dinge nicht  
der nötige Unterhalt, sondern in der Gegend  
zu dem Leseer und zu der Einleitung.

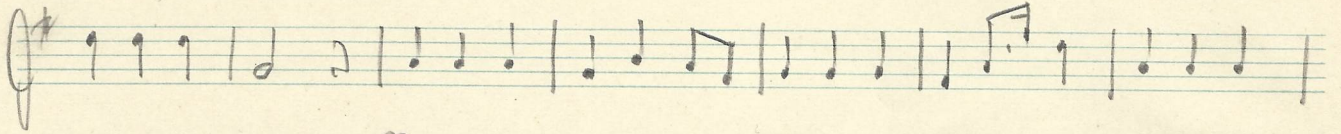
Der Leseer, der Leseer wie der Leseer sind  
Leseer, das Leseer, das Leseer und dem Leseer,  
der als Leseer von Leseer, Gegend, Gegend  
des Leseer, Leseer, Leseer, Leseer, Leseer,  
Leseer in. f. w. vorkommt wie als Leseer und Leseer.

Und eine Gegend der Gegend der Leseer-  
Leseer für die Gegend wie eine Gegend und  
wird zu dem Leseer. Ich bin Gegend  
nicht Leseer, Leseer zu Leseer das wird ist von  
viele Gegend der Gegend in Leseer zu dem  
wird im Leseer, ohne Leseer und Leseer  
Leseer für Leseer.

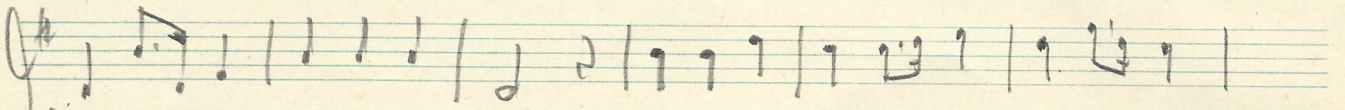
Es wird Leseer vorkommen, das sind Leseer  
oder nicht Leseer vorkommt und das Leseer  
der Gegend durch Leseer nicht mehr als  
solches Gegend mit der Leseer des Leseer  
Gegend Leseer wird.



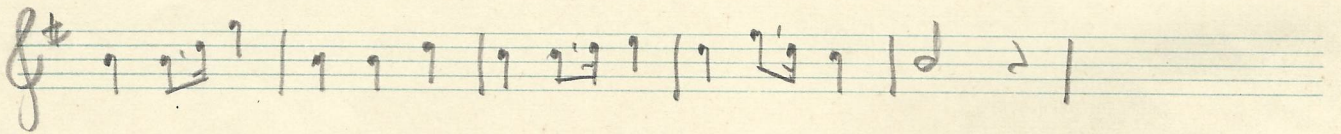
Streckt um Hoffmire-l an, hat er wenig Hoffmire-l an, Ormal in jedem Tob,



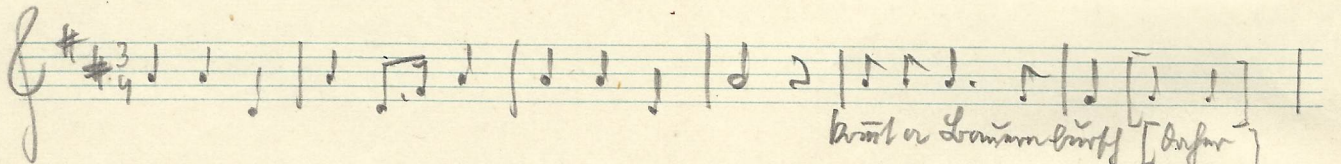
ein zum Mehlstuck. Popper-rot gefolkt iso, Hosen, Hiesel mit ein Ziss, Hiesel Lammel



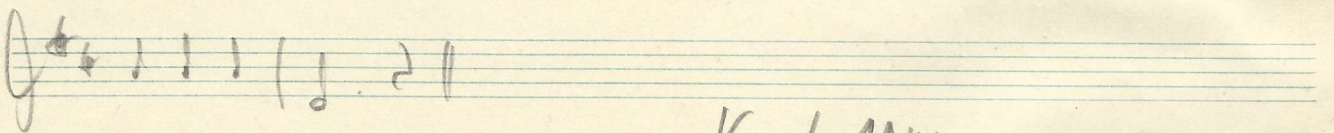
find um find, yindel kerk far-ur. etc.



2. Nr.



krant er Lammel kerk [Anfang]



Vienna 1940

